

Wie finde ich einen guten Coach?

Kleine Entscheidungshilfe für Coaching-Kunden

Warum diese Entscheidungshilfe?

Die Berufsbezeichnung „Coach“ ist in Deutschland nicht geschützt. Dies bedeutet: jeder darf sich Coach nennen. Es gibt also eine Vielzahl an Coachs, die sich in der Qualität ihrer Arbeit erheblich unterscheiden. Nicht selten haben sie keine oder nur eine rudimentäre Ausbildung zum Coach absolviert.

Für interessierte Kunden, die mit Coaching noch keine Erfahrung gemacht haben, kann es schwierig sein, einen guten Coach von einem unseriösen Coach zu unterscheiden.

Der Deutsche Coaching Verband (DCV) möchte hier unterstützen und nennt im Folgenden seine wichtigsten Kriterien, die Sie bei der Auswahl eines professionellen Coachs unterstützen können.

Diese Entscheidungshilfe soll Ihnen eine erste Orientierung geben. Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Deutschen Coaching Verband e.V. (DCV): www.coachingverband.org. Hier finden Sie auch seriöse, geprüfte Coachs in Ihrer Nähe.

Als Deutscher Coaching Verband e.V. (DCV) können wir Ihnen den Erfolg Ihres Coachings zwar nicht garantieren, jedoch zusichern, dass unsere zertifizierten Mitglieder die strengen Zertifizierungskriterien für Coachs erfüllen und ihre Qualifikation nachgewiesen haben.

Allgemeine Tipps bei der Suche nach der/dem Richtigen...

- Informieren Sie sich im Internet und machen Sie sich im persönlichen Kontakt ein Bild! Checken Sie, wie die u. g. Fragen beantwortet werden!
- Nehmen Sie sich die Freiheit, mehrere Coachs kennenzulernen und erst dann eine Entscheidung zu treffen!
- Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl! Wenn Sie bei irgendeinem Punkt ein ungutes Gefühl haben, sprechen Sie es sofort an oder lassen Sie es in Ihre Entscheidung mit einfließen!
- Fragen Sie ruhig gründlich nach Ausbildungen und Erfahrungshintergrund und lassen Sie sich ggf. auch Nachweise über Ausbildungen, Zertifikate usw. zeigen!
- Hüten Sie sich vor „Coachs“, die ihre Kompetenz im „Fernstudium“ oder „Intensiv-“, und „Kompaktausbildungen“ von wenigen Tagen erworben haben!
- Wenn Ihnen etwas unseriös vorkommt, kontaktieren Sie den zuständigen Coaching-Verband!

Formale Kriterien

Der Deutsche Coaching Verband (DCV) besteht seit 2005 und beschäftigt sich seit seiner Gründung intensiv mit Qualitätskriterien im Coaching. Einige formale Kriterien sind für Kunden nicht leicht zu recherchieren. Deshalb arbeitet der Deutsche Coaching Verband (DCV) mit anspruchsvollen Zertifizierungsverfahren.

Ein zertifizierter Coach (DCV), Seniorcoach (DCV) oder Lehrcoach (DCV) hat seine Kompetenz und seine Professionalität unter Beweis gestellt, sonst dürfte er nicht das entsprechende Siegel nutzen.

Kompetenz des Coachs	Coach (DCV)	Anderer Coach
Verfügt er über eine adäquate und fundierte Grundausbildung, z.B. ein Studium, das einen ausreichenden fachlichen Hintergrund darstellt?	✓	
Verfügt er über ausreichende Lebens- und Berufserfahrung und kennt so die Gegebenheiten im Arbeitsleben aus eigener Anschauung?	✓	
Hat er eine fundierte, umfassende (Faustregel: mind. 200 Stunden) und praxisnahe Coach-Ausbildung oder zumindest methodische Ausbildungen absolviert?	✓	
Ist er von einem seriösen Coachingverband (z.B. DCV, DBVC, ICF) als Coach zertifiziert?	✓	
Bildet sich der Coach regelmäßig fort?	✓	
Steht er unter regelmäßiger Supervision eines erfahrenen Kollegen?	✓	
Hat der Coach seine eigenen persönlichen Themen durch Coaching, Selbsterfahrung und/oder Therapie bearbeitet?	✓	

Persönliche Kriterien

Ein erfolgreiches Coaching lebt von einer guten Beziehung zwischen Coach und Kunde. Menschen sind unterschiedlich. Sie haben ganz individuelle Kriterien und Werte für eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit einem Coach. Ein guter Gradmesser ist oft das spontane Gefühl, das sich im Erstkontakt einstellt.

- Passt der Coach zu Ihrem persönlichen Anliegen?
- Ist der Coach Ihnen sympathisch?
- Können Sie sich vorstellen, mit ihm vertrauensvoll und offen an ihren persönlichen Themen zu arbeiten?

Auftreten des Coachs

- Berät der Coach Sie am Telefon und persönlich freundlich, wertschätzend und respektvoll?
- Stellt er Sie als mündigen Klienten in den Mittelpunkt und nicht seine eigene Person?
- Gibt er Ihnen bereitwillig zu allen Ihren Fragen Auskunft und spricht eine für Sie verständliche Sprache?
- Kann er seine Grundhaltung, sein Vorgehen und seine Methoden klar und verständlich darstellen?
- Distanziert er sich eindeutig von Sekten und manipulativen Machenschaften?

Referenzen

- Kann der Coach auf Anfrage Personen als Referenz benennen, mit denen er bereits erfolgreich gearbeitet hat?

Vertragsgestaltung

- Bietet der Coach Ihnen einen fairen Vertrag an (auch in schriftlicher Form)?
- Sind die Kosten für das Coaching klar und transparent ausgewiesen?
- Besteht die Möglichkeit, das Coaching vorzeitig zu beenden, falls Sie Ihr Ziel schneller erreicht haben oder falls Sie mit dem Coaching nicht zufrieden sind?

Diese Entscheidungshilfe soll Ihnen eine erste Orientierung geben. Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Deutschen Coaching Verband e.V. (DCV): www.coachingverband.org.

Hier finden Sie auch eine Datenbank von DCV-anerkannten Coachs, Senior- und Lehrcoachs.